

Vorbemerkungen:

Die KulturInitiative Windeck (KIWi) wurde 2015 als gemeinnütziger Verein gegründet. Ziel des Vereins ist es, ein vitales Kulturleben in Windeck und darüber hinaus zu fördern.

2023 wurde das Projekt "Land leben – Früher – Heute – Morgen" des Vereins durch den Ausschuss für Kultur und Sport mit 3.300,- EURO gefördert. Das Projekt wurde im Herbst 2023 erfolgreich durchgeführt.

Erläuterungen:

1. Projektbeschreibung

Das 850. Jubiläum der Burg Windeck soll am 23. und 24. August 2024 mit einem fröhlichen Bürgerfest für Windeck und Umgebung gefeiert werden. Ziel ist es dabei, die Burg als Identifikationspunkt für diesen Raum – auch entsprechend ihrer historischen Bedeutung – begreifbar und erlebbar zu machen. Aus diesem Grund sollen insbesondere Gruppen durch das Fest angesprochen werden, die kulturell und an historischen Sachverhalten interessiert sind. Zusätzlich liegt der Fokus auf Familien und jungen Menschen.

Das Jubiläumsfest soll der Stärkung einer offenen kulturellen Identität dienen und Historie zeitgemäß vermitteln. Neben musikalischen Beiträgen sollen auch szenische Darstellungen sowie ein großes „Windeck-Mosaik“ als Gemeinschaftsprojekt auf dem Programm stehen. Eine Sternwanderung aus mehreren Orten der Gemeinde zur Burg sowie ein ökumenischer Gottesdienst und im Anschluss ein Familienfest mit Picknick sollen am Sonntag (24.08.2024) zusätzlich stattfinden (weitere Informationen s. Anhang „Burgjubiläum – Konzept-Kulturförderung“).

2. Durchführung

Geplant und durchgeführt wird das Burgjubiläum nicht alleine von der KulturInitiative Windeck e.V.. Vielmehr handelt es sich um einen Zusammenschluss der in Windeck ansässigen Vereine Theatergruppe Windeck e.V., Tourismus Windecker Ländchen e.V. und der KulturInitiative Windeck e.V. gemeinsam mit der Gemeinde Windeck. Die Gemeinde tritt offiziell als Veranstalterin auf und trägt somit auch die Verantwortung für die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie für die Buchhaltung. Des Weiteren ist der Verein Windeck im Wandel e.V. eingebunden. Derzeit arbeiten die aufgeführten Vereine bereits gemeinsam mit der Gemeinde an der Vorbereitung des Burgjubiläums. In Kürze soll daraus eine formelle Arbeitsgruppe gebildet werden (AG Windeck850). Landrat Sebastian Schuster sowie die Bürgermeisterin der

Gemeinde Windeck, Alexandra Gauß haben bereits ihre Zusage zur Übernahme der Schirmherrschaft für das Burgjubiläum gegeben.

3. Förderbedarf

Zum derzeitigen Zeitpunkt ist nur eine vorläufige Kostenschätzung möglich. Aufgrund der Geländegegebenheiten ergeben sich spezielle Anforderungen für Technik, Aufbau und Sicherheit. Der vorliegende Antrag wird von der Kulturinitiative Windeck als Teil der zukünftigen AG Windeck850 „pars pro toto“ gestellt.

Im Kosten- und Finanzierungsplan führt der Verein auf, dass für das geplante Projekt kalkulierte Kosten in Höhe von insgesamt 32.000,- EURO anfallen werden. Der Eigenanteil beläuft sich auf die sehr umfangreiche ehrenamtliche Mitarbeit in der Vorbereitung und Durchführung des Projektes. Es wird mit Einnahmen in Höhe von 28.000,- EURO gerechnet, die aus Einnahmen während des Jubiläums (8.500,- EURO), Beteiligung des Caterings (2.000,- EURO), Sponsoring und öffentliche Unterstützung (16.000,- EURO) sowie einer Einlage des Tourismusvereins (1.500,- EURO) bestehen.

Nach der derzeitigen Kostenschätzung entsteht dem Verein daher ein Fehlbedarf von 4.000,- EURO (rd. 12,5%). Der Verein beantragt daher beim Rhein-Sieg-Kreis eine Förderung i. H. v. 4.000,- EURO, um das Projekt realisieren zu können. Alle weiteren Informationen zur Kostenplanung lassen sich dem beigefügten Antrag entnehmen (s. Anhang Burgjubiläum – Antrag Kulturförderung).

4. Einschätzung und Bewertung des Förderantrags

Nach den Grundsätzen der Kulturförderung des Rhein-Sieg-Kreises (Projektförderung) kommen Projekte für eine Förderung in Betracht, an denen ein besonderes Kreisinteresse besteht. Dies ist in der Regel der Fall, wenn Projekte aufgrund ihrer Konzeption und Durchführung erkennbare übergemeindliche Bedeutung bzw. Auswirkungen haben und verschiedene Ziele der Fördergrundsätze des Rhein-Sieg-Kreises erreicht werden.

Die Verwaltung sieht diese Voraussetzung als gegeben an. Der antragstellende Verein kooperiert mit weiteren Vereinen und arbeitet eng mit der Gemeinde Windeck zusammen, die einen maßgeblichen Beitrag zur Realisierung einbringt. Die Zielgruppe umfasst nicht allein die Windecker Bürgerinnen und Bürger, sondern Interessierte aus dem gesamten Siegtal sowie dem östlichen Kreisgebiet und hat damit erkennbar eine übergemeindliche Bedeutung und Auswirkung. Das Kulturerlebnis ist auf alle Altersgruppen ausgerichtet, soll jedoch auch insbesondere die jungen Generationen ansprechen. Durch das Erleben des kulturellen Erbes der Burg und ihrer Geschichte sollen die Besucherinnen und Besucher in ihrem kulturellen Handeln und ihrer Identifikation mit dem Rhein-Sieg-Kreis als Heimat gestärkt werden. Gleichzeitig

tragen die Jubiläumsfestlichkeiten zur Aufwertung der Burg Windeck im Kontext der REGIONALE 2025 bei und unterstützen das Anliegen, die Burg nachhaltig in Bezug auf den Ausbau des Kulturtourismus weiterzuentwickeln.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Produkt 0.40.70.07 etatisiert.

Zur Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport am 04.03.2024.

Im Auftrag